

Förderprogramm: Studienexkursionen nach China Ausschreibung für das Jahr 2026

Das Bayerische Hochschulzentrum für China (BayCHINA) ist eine Serviceeinrichtung für die staatlichen Hochschulen in Bayern. Es bietet Studierenden in Bayern und China Informationen zu einem Auslandsstudium, zu Austauschprogrammen und Stipendienprogrammen.

Darüber hinaus fördert BayCHINA den Austausch zwischen Dozenten beider Länder sowie die Zusammenarbeit in Forschung & Lehre. Bei Bedarf vermittelt das BayCHINA Kontakte zu chinesischen Institutionen und Wissenschaftlern.

Gegenstand:

Das Bayerische Hochschulzentrum für China (BayCHINA) fördert - aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Wissenschaft und Kunst - drei Studienexkursionen bayerischer staatlicher Hochschulen und Universitäten nach China.

Wobei eine Reiseförderung explizit für das Zielgebiet Kanton vorgesehen ist.

Ziele der Förderung:

- Vermittlung **fachbezogener Kenntnisse** durch entsprechende Besuche, Besichtigungen und Informationsgespräche bzw. **Durchführung fachbezogener Praktika im Hochschulbereich** (z.B. Fachkurse, Blockseminare, Workshops) auf Einladung einer chinesischen Hochschule und Reflexion der Wissensgenerierung.
- **Begegnung mit chinesischen Studierenden und Wissenschaftlern** zur Etablierung und Pflege von Kontakten zwischen bayerischen und chinesischen Hochschulen mit Praxis interkultureller Zusammenarbeit und Reflexion.
- **Erwerb eines landeskundlichen Einblicks** in das wirtschaftliche, politische und kulturelle Leben in China. Dieser Teil sollte nicht mehr als ein Drittel der Aufenthaltsdauer beanspruchen.

Eine jährlich wiederkehrende Förderung pro Antragsteller, Fachbereich oder Institut ist nicht möglich; pro Antragsteller, Fachbereich oder Institut kann höchstens ein Antrag pro Jahr berücksichtigt werden.

Antragsteller

Antragsberechtigt sind Hochschullehrer, Wissenschaftler und wissenschaftliche Mitarbeiter bayerischer staatlicher Hochschulen und Universitäten.

Antragsverfahren

Die Antragsteller bewerben sich mit einer Projektbeschreibung, die einen Umfang von 5 Seiten nicht überschreiten sollte. Der Projektantrag sollte folgende Punkte beinhalten:

- Darstellung des Themas und des Forschungskontextes
- Avisiertes Exkursionsformat
- Zielsetzung der Exkursion und geplante Maßnahmen zur Gewährleistung einer Nachhaltigkeit
- Informationen zu dem Projektpartner in China Zeit- und Kostenplan
- Unterstützungsschreiben durch den Dekan der Fakultät
- Kooperationseinverständniserklärung des chinesischen Partners

Antragsfristen:

- für Exkursionen im Jahr 2026: bis **15. November 2025**

Auswahlverfahren

Alle zulässigen Projekte werden durch das Direktorium des BayCHINA evaluiert.

Förderkriterien

Die Auswahl der Projekte erfolgt unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- Anspruch des Exkursionsprogramms, Innovativität der Exkursion, voraussichtlicher Lern- und Erfahrungsmehrwert für die Studierenden und Realisierbarkeit des Projektes
- Erfolgsaussichten für eine tragfähige, nachhaltige Kooperation
- Reziprozität

Art und Umfang der Förderung

- Gefördert werden an der Exkursion teilnehmende immatrikulierte Studierende bayerischer staatlicher Hochschulen und Universitäten. Die Förderung für nicht studierende Teilnehmer (Dozenten) erfordert eine gesonderte Begründung.
- Die Förderung erfolgt im Sinne einer Mobilitätsbeihilfe mit € 500/Teilnehmer, maximal € 7500 je Studienexkursion.
- Studienexkursionen sollen nicht weniger als **7 volle Tage in China** dauern

Verwendungsnachweis

Im Anschluss an die Studienexkursion ist ein Ergebnisbericht inklusive einer Projektabrechnung sowie eine von allen Teilnehmern unterschriebene Teilnehmerliste einzureichen.